



**Universität für Weiterbildung Krems
(Donau-Universität Krems)**

Bericht über die Prüfung des
Rechnungsabschlusses
zum 31. Dezember 2008

Ernst & Young
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H.

 **ERNST & YOUNG**

AKTIVA	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE		
1. KONZESSIONEN UND ÄHNLICHE RECHTE, VORTEILE SOWIE DARAUSS ABGELEITETE LIZENZEN (entgeltlich erworben)	162.279,14	206.089,97
II. SACHANLAGEN		
1. TECHNISCHE ANLAGEN UND MASCHINEN	1.734.193,52	1.939.591,28
2. WISSENSCHAFTLICHE LITERATUR UND ANDERE WISSENSCHAFTLICHE DATENTRÄGER	664.327,35	664.327,35
3. SAMMLUNGEN	115.100,00	75.000,00
4. ANDERE ANLAGEN, BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	413.485,54	536.953,29
	<u>2.927.106,41</u>	<u>3.215.871,92</u>
III. FINANZANLAGEN		
1. BETEILIGUNGEN	70.765,60	26.616,83
2. AUSLEIHUNGEN AN RECHTSTRÄGER, MIT DENEN EIN BETEILIGUNGSVERHÄLTNIS BESTEHT	2.264.300,00	2.264.300,00
3. WERTPAPIERE (WERTRECHTE) DES ANLAGEVERMÖGENS	508.709,83	508.709,83
	<u>2.843.775,43</u>	<u>2.799.626,66</u>
	5.933.160,98	6.221.588,55
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. VORRÄTE		
1. NOCH NICHT ABGERECHNETE LEISTUNGEN	2.520.425,20	2.157.053,75
II. FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE		
1. FORDERUNGEN AUS LEISTUNGEN	2.415.656,51	2.145.130,05
2. SONSTIGE FORDERUNGEN GEGENÜBER RECHTSTRÄGERN MIT DENEN EIN BETEILIGUNGSVERHÄLTNIS BESTEHT	50.511,58	0,00
3. SONSTIGE FORDERUNGEN UND VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	227.411,03	563.270,27
	<u>2.693.579,12</u>	<u>2.708.400,32</u>
III. WERTPAPIERE UND ANTEILE	9.401.756,45	6.446.013,34

AKTIVA	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
IV. KASSENBESTÄNDE, SCHECKS, GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN		
KASSENBESTAND	3.456,52	3.104,66
GUTHABEN BEI BANKEN	8.304.686,01	8.966.176,15
	<u>8.308.142,53</u>	<u>8.969.280,81</u>
	22.923.903,30	20.280.748,22
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	3.569.482,14	3.245.258,61
	<u>32.426.546,42</u>	<u>29.747.595,38</u>

PASSIVA	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
A. EIGENKAPITAL		
I. KAPITALRÜCKLAGEN		
1. Rücklage gewidm. Vermögen aus Übernahme gem. Art 15a Land NÖ	54.007,32	54.007,32
2. Rücklage Literaturbestand	510.082,14	510.082,14
3. Rücklage Schaukalbibliothek	75.000,00	75.000,00
	<u>639.089,46</u>	<u>639.089,46</u>
II. GEWINNRÜCKLAGE		
1. Freie Rücklage	1.069.807,15	1.069.807,15
2. Zweckgebundene Rücklage	5.065.101,87	5.051.809,91
	<u>6.134.909,02</u>	<u>6.121.617,06</u>
	6.773.998,48	6.760.706,52
B. INVESTITIONSZUSCHÜSSE AUS ÖFFENTLICHEN MITTELN		
1. Investitionszuschüsse für gewidmetes Anlagevermögen vom Bund	593.551,33	28.269,33
2. Investitionszuschüsse für gewidmetes Anlagevermögen für den Neubau	1.667.577,57	1.941.678,06
3. Investitionszuschüsse Land NÖ (Altbau)	181.847,93	92.973,41
	<u>2.442.976,83</u>	<u>2.062.920,80</u>
C. RÜCKSTELLUNGEN		
I. RÜCKSTELLUNGEN FÜR ABFERTIGUNG	978.935,99	975.616,95
II. RÜCKSTELLUNGEN FÜR PENSIONEN	27.371,47	17.073,58
III. SONSTIGE RÜCKSTELLUNGEN	4.589.895,10	3.967.987,19
	<u>5.596.202,56</u>	<u>4.960.677,72</u>
D. VERBINDLICHKEITEN		
I. ERHALTENE ANZAHLUNGEN	2.326.058,86	1.913.012,14
II. VERBINDLICHKEITEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	975.971,28	1.332.257,12
III. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN		
1. VERBINDLICHKEITEN AUS DER ABGABENVERRECHNUNG	968.576,98	851.631,86
2. VERSCHIEDENE VERBINDLICHKEITEN	552.740,71	482.517,39

PASSIVA	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
3. VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER KOOPERATIONSPARTNERN	2.034.162,72	1.947.447,40
4. VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER LAND NÖ	2.264.300,00	2.264.300,00
	<u>5.819.780,41</u>	<u>5.545.896,65</u>
	9.121.810,55	8.791.165,91
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
1. VERSCHIEDENE RECHNUNGS- ABGRENZUNGEN	8.491.558,00	7.172.124,43
	<u>32.426.546,42</u>	<u>29.747.595,38</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	2008 EUR	2007 EUR
1. UMSATZERLÖSE		
a) Erlöse auf Grund von Globalzuweisungen des Bundes	6.870.630,00	5.811.000,00
b) Erlöse auf Grund von Globalzuweisungen des Landes NÖ	1.602.000,00	2.592.000,00
c) Erlöse aus universitären Weiterbildungsleistungen	21.782.745,41	20.330.734,71
d) Erlöse aus Forschungsleistungen	3.369.822,68	3.240.642,48
e) Sonstige Erlöse aus Zuschüssen und Kostenersätzen	1.541.586,05	1.359.966,94
	35.166.784,14	33.334.344,13
2. VERÄNDERUNG DES BESTANDS AN NOCH NICHT ABGERECHNETEN LEISTUNGEN AUS AUFTRAGSFORSCHUNG	382.430,45	967.025,64
3. SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE		
a) Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	137,00	27.267,74
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	476.971,24	408.056,64
c) übrige	1.629.473,66	1.378.211,75
	2.106.581,90	1.813.536,13
4. AUFWENDUNGEN FÜR SACHMITTEL UND SONSTIGE BEZOGENE HERSTELLUNGSLEISTUNGEN		
a) Aufwendungen für Sachmittel	-629.608,35	-500.497,25
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		
1. Aufwendungen für externe wissenschaftliche Leistungen	-800.689,61	-1.658.875,93
2. Aufwendungen für externe sonstige Leistungen	-1.118.805,03	-1.149.327,38
3. Aufwendungen für Leistungen von Kooperationspartnern	-6.523.439,42	-6.542.170,29
4. Reisekosten	-371.583,74	-378.950,23
5. Werbe- und Marketingkosten	-1.564.304,99	-1.469.544,63
	-10.378.822,79	-11.198.868,46
	-11.008.431,14	-11.699.365,71
5. PERSONALAUFWAND		
a) Löhne und Gehälter		
Gehälter	-12.736.431,81	-11.668.649,89
Freie Dienstverträge	-417.578,21	-381.629,49
	-13.154.010,02	-12.050.279,38
b) Aufwendungen für externe Lehre	-5.864.316,77	-5.287.778,24
c) Aufwendungen für Abfertigungen	-217.111,04	-290.253,76
d) Aufwendungen für Altersversorgung	-29.513,37	-22.611,47
e) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-2.967.370,09	-2.665.050,04
f) Sonstige Sozialaufwendungen	-73.632,34	-91.805,55
	-22.305.953,63	-20.407.778,44
6. ABSCHREIBUNGEN	-1.040.235,57	-1.018.026,26

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	2008 EUR	2007 EUR
7. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN		
a) Steuern, soweit sie nicht unter Z 15 fallen	-16.253,97	-13.210,09
b) übrige		
1. Rechts- und Beratungskosten, Kosten Dienstleistungen Dritter	-188.863,66	-53.192,15
2. Weiterbildung und Einstellung der Mitarbeiter	-209.488,23	-183.366,16
3. Repräsentation	-175.983,47	-226.088,04
4. Versicherungen und Bank	-160.682,04	-149.715,18
5. Instandhaltung durch Dritte	-188.618,73	-176.905,25
6. Miet- und Pachtaufwand, Leasing	-445.582,75	-320.862,91
7. Literaturkosten	-327.585,22	-306.015,86
8. Büroaufwand, Postkosten und Datenfernübertragungsgebühren	-653.071,22	-650.266,06
9. übrige	-153.522,73	-157.656,98
10. Abschlusspositionen	-1.190.493,06	-474.437,75
	<u>-3.693.891,11</u>	<u>-2.698.506,34</u>
	-3.710.145,08	-2.711.716,43
8. ZWISCHENSUMME ZW. ZI 1 BIS 7 (BETRIEBSERFOLG)	-408.968,93	278.019,06
9. ERTRÄGE AUS FINANZMITTELN UND BETEILIGUNGEN	547.892,89	535.734,25
10. AUFWENDUNGEN AUS FINANZMITTELN UND BETEILIGUNGEN		
a) davon Abschreibungen	-45.504,44	0,00
11. ZWISCHENSUMME ZI 9-10 (FINANZERFOLG)	502.388,45	535.734,25
12. ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN UNIVERSITÄTSTÄTIGKEIT	93.419,52	813.753,31
13. AUSSERORDENTLICHE ERTRÄGE	2.050,00	1.650,00
14. AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	2.050,00	1.650,00
15. STEUERN VOM EINKOMMEN UND ERTRAG	-82.177,56	-58.144,07
16. JAHRESÜBERSCHUSS	13.291,96	757.259,24
17. VERÄNDERUNG DES EIGENKAPITALS	13.291,96	757.259,24
18. AUFLÖSUNG VON UND ZUWEISUNG ZU RÜCKLAGEN	-13.291,96	-757.259,24
19. BILANZGEWINN	0,00	0,00

Grundsätzliche Ausführungen

Allgemeine Grundsätze und Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Die Donau-Universität Krems ist die erste staatliche Universität für Weiterbildung in Europa. Sie fokussiert sich auf wissenschaftliche Weiterbildung im postgradualen Bereich.

Der Rechnungsabschluss wurde unter Beachtung des Donau-Universität Gesetzes (DUK-G), der Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002, soweit diese auf die Universität für Weiterbildung (Donau-Universität Krems) anzuwenden sind, und der Verordnung der Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur über den Rechnungsabschluss der Universitäten (Univ. Rechnungsabschluss VO BGBL. II 292/2003) erstellt. Laut DUK-G vom 1.4.2004 gilt diese Verordnung für die Donau-Universität Krems wie für die anderen österreichischen Universitäten (des Universitätsgesetzes 2002).

Der Rechnungsabschluss 2008 wurde daher sinngemäß in Übereinstimmung mit den unternehmensrechtlichen Vorschriften unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und der Generalnorm erstellt, ein getreues Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage der Donau-Universität zu vermitteln.

Die Gewinn- und Verlustrechnung gemäß der Verordnung über den Rechnungsabschluss der Universitäten wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Der Abschluss wurde in Euro aufgestellt.

Zusammenfassung der wesentlichsten Grundsätze der Rechnungslegung

Sachanlagevermögen

Die Gegenstände des Sachanlagevermögens werden zu Anschaffungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen ausgewiesen. Reparatur und Instandhaltungsaufwendungen werden aufwandswirksam behandelt. Abschreibungen werden nach der linearen Methode über die geschätzte Nutzungsdauer berechnet, die für technische Laborausstattung bei 10 Jahren, für Betriebs- bzw. Büroustattung 4 bis 7 Jahre, für EDV Anlagen bei 4 Jahren und für audiovisuellen Anlagen bei 3 Jahren liegt. Der Fuhrpark der Donau-Universität Krems wird über 6 Jahre abgeschrieben.

Wissenschaftliche Literatur und andere wissenschaftliche Datenträger sind zu Anschaffungspreisen angesetzt. Entsprechend § 7 Abs. 2 der Univ. Rechnungsabschluss VO werden die Anschaffungspreise im Anschaffungsjahr zur Gänze, in den Folgejahren vermindert um die jährliche Abschreibung in der Höhe von 20 von Hundert angesetzt. Aufgrund der einmaligen Bestandsaufnahme per 1.1.2004 wurde ein Festwert ermittelt, der gleich bleibend in der Bilanz ausgewiesen wird, solange keine wesentlichen Änderungen des mengenmäßigen Bestandes eintreten. Zukäufe werden unmittelbar aufwandswirksam verbucht. Eine Überprüfung des Festwertes wird jährlich durchgeführt; bei einer wesentlichen Schwankung von mehr als 10% erfolgt ein Neuansatz des Festwertes in der Bilanz.

Sammlungen

Die Donau-Universität verfügt über die Schaukalbibliothek aus einem Nachlass von Richard von Schaukal. Der Wert wurde objektiv durch eine Bewertung durch Sachverständige der NÖ Landesbibliothek festgestellt, wobei der Grundsatz der Vorsicht besonders berücksichtigt wurde. 2008 wurde auch die Sammlung von Prof. Mailer mit Schwerpunkt Johann Strauß erworben. Beide Sammlungen sind mit Festwerten in die Bilanz aufgenommen worden.

Treten bei Vermögensgegenständen Hinweise für Wertminderungen auf, so erfolgt eine außerplanmäßige Abschreibung auf den niedrigeren, beizulegenden Zeitwert. Wenn die Gründe für eine in den Vorjahren vorgenommene außerplanmäßige Abschreibung entfallen, wird eine entsprechende Zuschreibung vorgenommen.

Immaterielles Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten bewertet und planmäßig über die jeweilige Nutzungsdauer nach der linearen Methode abgeschrieben. Als betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer wurde ein Zeitraum von vier Jahren zugrunde gelegt.

Treten bei Vermögensgegenständen Hinweise für Wertminderungen auf, so erfolgt eine außerplanmäßige Abschreibung auf den niedrigeren beizulegenden Zeitwert. Wenn die Gründe für eine in den Vorjahren vorgenommene außerplanmäßige Abschreibung entfallen, wird eine entsprechende Zuschreibung vorgenommen.

Selbsterstelltes immaterielles Anlagevermögen, insbesondere Patente, werden nicht aktiviert.

Finanzanlagen

Beteiligungen werden zu ihren Anschaffungskosten beziehungsweise zu den ihnen beizulegenden niedrigeren Werten angesetzt.

Ausleihungen an Rechtsträger, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, werden zu Nennwerten bilanziert.

Wertpapiere sind zu Anschaffungskosten oder – bei voraussichtlich dauerhafter Wertminderung - zu niedrigeren Markt- oder Börsenkursen bewertet.

Noch nicht abgerechnete Leistungen

Hier sind die Herstellkosten der noch nicht abgerechneten und noch nicht abrechenbaren Forschungsleistungen von Forschungsprojekten, die zum Bilanzierungstichtag noch nicht abgeschlossen waren, aktiviert. Hinsichtlich dieser Forschungsprojekte trifft auf die Donau-Universität Krems die Sonderbestimmung nach § 10 (2) DUK-G zu, wonach die zufließenden Drittmittel, sofern keine besondere Zweckwidmung vorliegt, für Zwecke der Universität für Weiterbildung Krems zu verwenden sind.

Forderungen

Die Bilanzierung von Forderungen erfolgt zu Nennwerten, dabei werden für erkennbare Einzelrisiken Wertabschläge vorgenommen. Offene Forderungen, die vor dem Stichtag 30.9. des Bilanzjahres fällig waren, werden zu 100% wertberichtigt.

Fremdwährungsforderungen werden unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips zu dem mit dem Bilanzstichtag gültigen Devisen-Mittelkurs bewertet.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Diese beinhaltet die Periodenabgrenzung der Vorauszahlungen an Kooperationspartner und für andere laufende Verträge. Diese Position umfasst weiters im Dezember angewiesene Jännergehälter von Dienstnehmern der Universität.

Rücklagen

Das Eigenkapital setzt sich aus Kapital- und Gewinnrücklagen zusammen.

a) Die Kapitalrücklagen

sind entweder durch Sacheinlagen der Träger entstanden (1) oder es steht ihnen die Aufnahme von Literaturbeständen in das Anlagevermögen im Zuge der Umsetzung der Verordnung über den Rechnungsabschluss der Universitäten gegenüber (2 und 3).

1. Durch die Übertragung von Einrichtungsgegenständen der Erstausrüstung aus dem Eigentum des Landes NÖ im Jahr 1997 wurde diese Kapitalrücklage aufgebaut.
2. Rücklage, die dem ursprünglichen Festwert der Literaturbestände betragsmäßig entspricht
3. Rücklage, die dem Festwert der Schaukalbibliothek betragsmäßig entspricht.

b) Gewinnrücklage

Die zweckgebundenen Rücklagen wurden für geplante Projekte gebildet; dies wird seit Gründung der Donau-Universität Krems verfolgt.

Investitionszuschüsse aus öffentlichen Mitteln

Hier werden Zuschüsse des Bundes und des Landes, welche für die Anschaffung von Anlagevermögen zweckgewidmet sind, verbucht.

1. Investitionszuschüsse des Bundes
2. Investitionszuschüsse zweckgewidmet für den Neubau
 - a) des Landes Niederösterreich
 - b) des Bundes
3. Investitionszuschüsse des Landes für den Ersatz der Erstausrüstung Altbau

Rückstellungen und Verbindlichkeiten

Rückstellungen werden jeweils in der Höhe des Betrages angesetzt, der nach kaufmännischer

Beurteilung zum Bilanzstichtag erforderlich ist, um zukünftige Zahlungsverpflichtungen, erkennbare Risiken und ungewisse Verpflichtungen der Donau-Universität Krems abzudecken. Dabei wird jeweils der Betrag angesetzt, der sich bei sorgfältiger Prüfung des Sachverhalts als der wahrscheinlichste ergibt. Rückstellungen aus Vorjahren werden, soweit sie nicht verwendet werden müssen und der Grund für ihre Bildung weggefallen ist, über sonstige betriebliche Erträge aufgelöst.

Für künftige Abfertigungsverpflichtungen werden für alle MitarbeiterInnen, die vor dem 31.12.2002 eingetreten sind und noch nicht in das System „Abfertigung Neu“ umgestiegen sind entsprechende Rückstellungen gebildet. Für alle anderen MitarbeiterInnen gilt die Einzahlung in die Mitarbeitervorsorgekasse, daher wird für diese MitarbeiterInnen keine Dotierung der Abfertigungsrückstellung vorgenommen.

Die Urlaubsrückstellung beinhaltet die Vorsorge für noch nicht konsumierte Urlaube der MitarbeiterInnen per 31.12. des Jahres.

Verbindlichkeiten sind mit dem Nennwert angesetzt.

Fremdwährungsverbindlichkeiten werden zum Anschaffungskurs bzw. zum höheren Briefkurs am Abschlussstichtag bewertet.

Passive Rechnungsabgrenzung

Diese Position beinhaltet im Wesentlichen Abgrenzungen für Erlöse aus universitären Weiterbildungsleistungen.

I. Erläuterungen zur Bilanz

1. AKTIVA

Den Werten per 31.12.2008 sind jene des Vorjahres per 31.12.2007 gegenübergestellt. Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagespiegel (Anlage 3.1) dargestellt.

A. ANLAGEVERMÖGEN

I. IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

1. KONZESSIONEN UND ÄHNLICHE RECHTE, VORTEILE SOWIE DARAUS ABGELEITETE LIZENZEN (entgeltlich erworben)

	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
EDV Datenverarbeitungsprogramme	<u>162.279,14</u>	<u>206.089,97</u>

2. GERINGWERTIGE GEGENSTÄNDE DES IMMATERIELLEN ANLAGEVERMÖGENS

	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
Zugänge	<u>20.377,79</u>	<u>25.604,86</u>
Abgänge	<u>-20.377,79</u>	<u>-25.604,86</u>

	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
SUMME IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	<u>162.279,14</u>	<u>206.089,97</u>

II. SACHANLAGEN

1. TECHNISCHE ANLAGEN UND MASCHINEN	31.12.2008	31.12.2007
	EUR	EUR
Laboreinrichtung	1.325.600,03	1.319.915,65
Audiovisuelle Einrichtungsgegenstände	51.989,27	74.933,36
EDV Anlagen (Hardware)	356.604,22	544.742,27
	<u>1.734.193,52</u>	<u>1.939.591,28</u>
2. WISSENSCHAFTLICHE LITERATUR UND ANDERE WISSENSCHAFTLICHE DATENTRÄGER	31.12.2008	31.12.2007
	EUR	EUR
	<u>664.327,35</u>	<u>664.327,35</u>
3. SAMMLUNGEN	31.12.2008	31.12.2007
	EUR	EUR
	<u>115.100,00</u>	<u>75.000,00</u>
4. ANDERE ANLAGEN, BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	31.12.2008	31.12.2007
	EUR	EUR
Büroeinrichtung	342.618,10	438.437,47
Sonstige Einrichtungsgegenstände	22.966,70	41.251,00
Fahrzeuge	47.900,74	57.264,82
	<u>413.485,54</u>	<u>536.953,29</u>
5. GERINGWERTIGE GEGENSTÄNDE DES SACHANLAGEVERMÖGENS	31.12.2008	31.12.2007
	EUR	EUR
Zugänge	219.053,18	85.851,01
Abgänge	-219.053,18	-85.851,01
	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
SUMME SACHANLAGEN	31.12.2008	31.12.2007
	EUR	EUR
	<u>2.927.106,41</u>	<u>3.215.871,92</u>

2008 ergab die Überprüfung des Festwertes der wissenschaftlichen Literatur keine Notwendigkeit den Ansatz weiter zu erhöhen.

Die Sammlungen enthalten die Sammlung der Schaukalbibliothek mit einem Buchwert von EUR 75.000,- und das "Strauß Archiv" mit dem Wert von EUR 40.100,-. Das Strauß Archiv wurde 2008 angeschafft und sein Wert wurde mit dem Anschaffungswert angesetzt. Die Sammlungen sind Forschungszwecken gewidmet.

III. FINANZANLAGEN

1. BETEILIGUNGEN

	31.12.2008	31.12.2007
	EUR	EUR
	<u>70.765,60</u>	<u>26.616,83</u>

Name	Sitz	Rechtsform	Anteil am Stammkapital und Höhe der Beteiligung in Euro	Eigenkapital lt. letztem Abschluss (2007)	Ergebnis des Geschäftsjahres 2007
Accent Gründerservice GmbH	Prof. Dr. Stephan Koren Str. 10 2770 Wiener Neustadt	GmbH	30% (EUR 10.500,00)	EUR 35.000,00	(2007/2008) EUR 200.338,90
IBO-GmbH	Alserbachstraße 5/8, 1090 Wien	GmbH	10% (EUR 7.200,00)	EUR 273.380,53	EUR 101.050,11
Osterreichischen Filmgalerie GmbH	Dr. Karl-Dorrekstraße 30, 3500 Krems	GmbH	32% (EUR 11.325,00)	EUR 257.218,60	EUR 221.159,46
Krems Research Forschungsgesellschaft mbH	Hofrat Erben Straße 4 3500 Krems	GmbH	26% (EUR 9.100,00)	EUR 97.533,37	(2007/2008) EUR 3.967,76
Wassercluster Lunz – Biologische Station GesmbH	Dr. Karl Kupelwieser-Promenade 5 3293 Lunz am See	GmbH	33% (EUR 11.700,00)	EUR 35.100,00	EUR 0,00
Life Science Krems GmbH	Dr. Karl-Dorrekstraße, 3500 Krems	GmbH	49% (EUR 24.500,00)	n.a.	n.a.

Die Beteiligung an der Krems Research Forschungsges.m.b.H. wurde auf 26 % erhöht.

Am 17.12.2007 wurde die Life Science Krems Ges.m.b.H. gegründet, an der die Donau Universität Krems zu 49% und das Land NÖ zu 51 % beteiligt sind. Die Einzahlung der Anteile erfolgte im Jänner 2008.

**2. AUSLEIHUNGEN AN RECHTSTRÄGER, MIT DENEN EIN
BETEILIGUNGSVERHÄLTNIS BESTEHT**

31.12.2008	31.12.2007
EUR	EUR
<u>2.264.300,00</u>	<u>2.264.300,00</u>

Die Ausleihungen bestehen gegenüber der Cell Danube Research Ges.m.b.H. (Rechtsnachfolger der Cell Danube AG), die bis zum 31.7.2006 im mehrheitlichen Eigentum der Donau-Universität Krems war.

3. WERTPAPIERE (WERTRECHTE) DES ANLAGEVERMÖGENS

31.12.2008	31.12.2007
EUR	EUR
<u>508.709,83</u>	<u>508.709,83</u>

Wertpapierveranlagungen mit einer Laufzeit von mehr als 18 Monaten werden als Wertpapiere des Anlagevermögens in die Bilanz aufgenommen.

SUMME ANLAGEVERMÖGEN

31.12.2008	31.12.2007
EUR	EUR
<u>5.933.160,98</u>	<u>6.221.588,55</u>

B. UMLAUFVERMÖGEN

I. VORRÄTE

1. NOCH NICHT ABGERECHNETE LEISTUNGEN

31.12.2008	31.12.2007
EUR	EUR
<u>2.520.425,20</u>	<u>2.157.053,75</u>

Die noch nicht abgerechneten Forschungsprojekte werden zu Herstellkosten bewertet und maximal in der Höhe der zu erwartenden Förderungen aktiviert. Zahlungen vor Abschluss des Projekts werden als Anzahlungen verbucht. (siehe Passiva D I.)

II. FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

1. FORDERUNGEN AUS LEISTUNGEN

31.12.2008	31.12.2007
EUR	EUR
<u>2.415.656,51</u>	<u>2.145.130,05</u>

Die Forderungen aus Leistungen wurden mit Wertberichtigungen für zu erwartende Ausfälle bzw. Storni von Ausgangsrechnungen in Höhe von EUR -364.891,97 gegenverrechnet.

Die Forderungen aus Leistungen beinhalten zum Großteil Forderungen gegenüber Studenten. Der Stand an

Forderungen ergibt sich durch das Angebot von Lehrgängen (WS 08/09 159 Lehrgänge) und durch die Vereinbarung von Zahlungszielen mit den Studenten.

**2. SONSTIGE FORDERUNGEN GEGENÜBER RECHTSTRÄGERN
MIT DENEN EIN BETEILIGUNGSVERHÄLTNIS BESTEHT**

	31.12.2008	31.12.2007
	EUR	EUR
Ford. Life Science Krems GmbH	<u>50.511,58</u>	<u>0,00</u>

Die Donau Universität Krems gewährte der Life Science Krems GmbH ein Darlehen in Höhe von EUR 50.000,00; rückzahlbar inkl. 4,85 % Zinsen. Das Darlehen wurde samt Zinsen im Jänner 2009 rückbezahlt.

3. SONSTIGE FORDERUNGEN UND VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

31.12.2008	31.12.2007
EUR	EUR
<u>227.411,03</u>	<u>563.270,27</u>

Größte Position der sonstigen Forderungen sind die am 2.1.2009 gutgeschriebenen Zinserträge für das Jahr 2008 in Höhe von EUR 116.399,40, weiters eine Forderung aus Pensionsrückdeckungsversicherung in Höhe von EUR 32.337,31 und Forderungen aus Treuhandvermögen durch § 26 UG-Forschung in Höhe von EUR 22.000,00

	31.12.2008	31.12.2007
	EUR	EUR
SUMME FORDERUNGEN	<u>2.693.579,12</u>	<u>2.708.400,32</u>

Forderungsspiegel:

Die nachfolgende Darstellung zeigt die Restlaufzeiten der in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen:

Bezeichnung	31.12.2008	in 365 Tagen	1-5 Jahren	über 5 Jahren
Ford. aus Leistungen	2.415.656,51	2.415.656,51	0,00	0,00
Sonst.Ford. gegenüber Rechtsträgern mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht.	50.511,58	50.511,58	0,00	0,00
Sonst. Ford. U. Vermögensteile	227.411,03	227.411,03	0,00	0,00
Summe Forderungsspiegel	2.693.579,12	2.693.579,12	0,00	0,00

III. WERTPAPIERE UND ANTEILE

	31.12.2008	31.12.2007
	EUR	EUR
Wertpapiere des Umlaufvermögens	<u>9.401.756,45</u>	<u>6.446.013,34</u>

IV. KASSENBESTÄNDE, SCHECKS, GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN

KASSENBESTAND	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
	<u>3.456,52</u>	<u>3.104,66</u>
GUTHABEN BEI BANKEN	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
	<u>8.304.686,01</u>	<u>8.966.176,15</u>
SUMME UMLAUFVERMÖGEN	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
	<u>22.923.903,30</u>	<u>20.280.748,22</u>

C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
	<u>3.569.482,14</u>	<u>3.245.258,61</u>

Diese Transitorien beinhalten u. a. die Ende Dezember angewiesenen und per 1.1.2009 fälligen Nettogehälter der MitarbeiterInnen der Donau-Universität Krems für Jänner 2009. Weiters sind hier Vorauszahlungen an die Kooperationspartner für jene Studiengebühren ausgewiesen, die bereits voll eingezahlt sind und laut Kooperationsvertrag den Kooperationspartnern zustehen.

2. PASSIVA

A. EIGENKAPITAL

I. KAPITALRÜCKLAGEN

1. Rücklage gewidm. Vermögen aus Übernahme gem. Art 15a Land NÖ	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
	<u>54.007,32</u>	<u>54.007,32</u>
2. Rücklage Literaturbestand	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
	<u>510.082,14</u>	<u>510.082,14</u>
3. Rücklage Schaukalbibliothek	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
	<u>75.000,00</u>	<u>75.000,00</u>

II. GEWINNRÜCKLAGE

1. Freie Rücklage	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
Gewinnrücklage (aus Überschuss)	<u>1.069.807,15</u>	<u>1.069.807,15</u>
2. Zweckgebundene Rücklage	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
Zweckgebundene Rücklagen	<u>5.065.101,87</u>	<u>5.051.809,91</u>
SUMME RÜCKLAGEN	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
	<u>6.773.998,48</u>	<u>6.760.706,52</u>

B. INVESTITIONSZUSCHÜSSE AUS ÖFFENTLICHEN MITTELN

1. Investitionszuschüsse für gewidmetes Anlagevermögen vom Bund	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
	<u>593.551,33</u>	<u>28.269,33</u>

**2. Investitionszuschüsse für gewidmetes Anlagevermögen für den
Neubau**

	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
Zuschuss Land NÖ	1.568.913,75	1.767.267,65
Zuschuss Bund	98.663,82	174.410,41
	<u>1.667.577,57</u>	<u>1.941.678,06</u>

3. Investitionszuschüsse Land NÖ (Altbau)

	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
Für Ersatz u. Erneuerungsbedarf Altbau	141.847,93	92.973,41
Für Strauß Archiv	40.000,00	0,00
	<u>181.847,93</u>	<u>92.973,41</u>

	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
SUMME INVESTITIONSZUSCHÜSSE	<u>2.442.976,83</u>	<u>2.062.920,80</u>

C. RÜCKSTELLUNGEN

I. RÜCKSTELLUNGEN FÜR ABFERTIGUNG

	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
	<u>978.935,99</u>	<u>975.616,95</u>

Die MitarbeiterInnen der Donau-Universität Krems, die vor dem 1.1.2003 eingetreten sind, erhielten mittels Betriebsvereinbarung die Möglichkeit auf die „Abfertigung neu“ umzusteigen. Aufgrund einer bestehenden Betriebsvereinbarung wurden die Abfertigungsrückstellungen für jene Mitarbeiter, die noch nicht in das System „Abfertigung neu“ übergetreten sind, mit 100 % der bestehenden Ansprüche gebildet.

Zum 31.12.2008 sind 278 MitarbeiterInnen im System „Abfertigung neu“ erfasst.

II. RÜCKSTELLUNGEN FÜR PENSIONEN

	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
	<u>27.371,47</u>	<u>17.073,58</u>

III. SONSTIGE RÜCKSTELLUNGEN

	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
	<u>4.589.895,10</u>	<u>3.967.987,19</u>

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten die Vorsorge für per 31.12.2008 noch nicht konsumierte Urlaube der MitarbeiterInnen, Rückstellungen für sonstige Verpflichtungen für bereits erbrachte und noch nicht

abgerechnete Lieferungen und Leistungen von Lieferanten, sowie für Reisekosten, Gehaltsnachzahlungen und Prämien für den Leistungszeitraum des Rechnungsjahres 2008. Rückstellungen für drohende Verluste sind ebenfalls hier erfasst.

	31.12.2008	31.12.2007
	EUR	EUR
SUMME RÜCKSTELLUNGEN	<u>5.596.202,56</u>	<u>4.960.677,72</u>

Entwicklung der Rückstellungen:

	01.01.2008	Verwendung/ Auflösung	Dotierung	31.12.2008
Rückstellungen für Abfertigungen	975.616,95	75.402,76	78.721,80	978.935,99
Rückstellungen für Pensionen	17.073,58		10.297,89	27.371,47
Sonstige Rückstellungen	3.967.987,19	1.889.403,09	2.511.311,00	4.589.895,10
.....davon Urlaub	1.083.141,41		279.902,58	1.363.043,99
.....davon drohende Verluste	266.179,39	1.000,00	665.009,03	930.188,42
.....davon sonstige Verpflichtungen	2.618.666,39	1.888.403,09	1.566.399,39	2.296.662,69
Summe	4.960.677,72	1.964.805,85	2.600.330,69	5.596.202,56

D. VERBINDLICHKEITEN

I. ERHALTENE ANZAHLUNGEN	31.12.2008	31.12.2007
	EUR	EUR
	<u>2.326.058,86</u>	<u>1.913.012,14</u>

II. VERBINDLICHKEITEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	31.12.2008	31.12.2007
	EUR	EUR
	<u>975.971,28</u>	<u>1.332.257,12</u>

III. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	31.12.2008	31.12.2007
	EUR	EUR
VERBINDLICHKEITEN AUS DER ABGABENVERRECHNUNG	968.576,98	851.631,86
VERSCHIEDENE VERBINDLICHKEITEN	552.740,71	482.517,39
VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER KOOPERATIONSPARTNERN	2.034.162,72	1.947.447,40
VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER LAND NÖ	2.264.300,00	2.264.300,00
	<u>5.819.780,41</u>	<u>5.545.896,65</u>

	31.12.2008	31.12.2007
	EUR	EUR
SUMME VERBINDLICHKEITEN	<u>9.121.810,55</u>	<u>8.791.165,91</u>

Die erhaltenen Anzahlungen sind Vorauszahlungen für noch nicht abgeschlossene Forschungsprojekte.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen resultierten aus den größten Positionen gegenüber: Volksbankenakademie EUR 60.965,87, Architektur, Energie & Umwelt GmbH EUR 53.183,71 und Eötvös Lorand University Budapest. EUR 41.280,67. Diese Verbindlichkeiten sind zum Großteil zum aktuellen Zeitpunkt der Bilanzerstellung abgegolten.

Die Verbindlichkeiten gegenüber den Kooperationspartnern betreffen den Anteil der Studiengebühren, der aufgrund des Kooperationsvertrages dem Kooperationspartner zusteht. Diese Verbindlichkeiten machen per 31.12.2008 EUR 2.034.162,72 aus. Hier legen die Kooperationspartner semesterweise Rechnungen an die Donau-Universität Krems.

Zum Zeitpunkt der Berichtserstellung waren die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, von geringfügigen Ausnahmen abgesehen, sowie die sonstigen Verbindlichkeiten aus der Personal- und Abgabenverrechnung, abgestattet.

Die Verbindlichkeit gegenüber dem Land NÖ betrifft ein Darlehen, das an eine ehemalige Beteiligung der Donau-Universität Krems weitergegeben wurde und erst bei Rückführung aus den Gewinnen der Gesellschaft rückgezahlt werden muss.

Die nachfolgende Darstellung zeigt die Restlaufzeiten der in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten:

	Gesamt	in 365 Tagen	1-5 Jahren	über 5 Jahren
Erhaltene Anzahlungen	2.326.058,86	2.326.058,86		
Verbindlichkeiten aus L&L	975.971,28	975.971,28	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	5.819.780,41	3.555.480,41	0,00	2.264.300,00
davon Verb.Kooppartner	2.034.162,72	2.034.162,72	0,00	0,00
davon Verb.Land NÖ	2.264.300,00	0,00	0,00	2.264.300,00
davon Sonstige	1.521.317,69	1.521.317,69	0,00	0,00
	9.121.810,55	6.857.510,55	0,00	2.264.300,00

E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
Passive Rechnungsabgrenzung	<u>8.491.558,00</u>	<u>7.172.124,43</u>

Die passiven Rechnungsabgrenzungen enthalten die Periodenabgrenzung für bereits einbezahlte Studiengebühren.

	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
BILANZSUMME	<u>32.426.546,42</u>	<u>29.747.595,38</u>

II. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsätze des Geschäftsjahres setzen sich wie folgt zusammen:

1. UMSATZERLÖSE

a. Erlöse auf Grund von Globalzuweisungen des Bundes	2008 EUR	2007 EUR
Erträge aus Zuschüssen BMWK	<u>6.870.630,00</u>	<u>5.811.000,00</u>
b. Erlöse auf Grund von Globalzuweisungen des Landes NÖ	2008 EUR	2007 EUR
Erträge aus Zuschüssen Land NÖ	<u>1.602.000,00</u>	<u>2.592.000,00</u>
c. Erlöse aus universitären Weiterbildungsleistungen	2008 EUR	2007 EUR
Umsätze Studiengebühren	20.754.279,42	19.289.232,44
Umsätze Veranstaltungen	1.028.465,99	1.040.557,27
Erträge aus externen Stipendien	0,00	945,00
	<u>21.782.745,41</u>	<u>20.330.734,71</u>
d. Erlöse aus Forschungsleistungen	2008 EUR	2007 EUR
Umsätze Forschung	2.736.143,04	2.297.322,35
Umsätze Forschung EU	455.449,74	845.605,23
Umsätze Consulting	178.229,90	97.714,90
	<u>3.369.822,68</u>	<u>3.240.642,48</u>
e. Sonstige Erlöse aus Zuschüssen und Kostenersätzen	2008 EUR	2007 EUR
	<u>1.541.586,05</u>	<u>1.359.966,94</u>
	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
SUMME UMSATZERLÖSE	<u>35.166.784,14</u>	<u>33.334.344,13</u>

Erlöse aus Globalzuweisungen des Bundes bzw. des Landes betreffen die Basisfinanzierung der beiden öffentlichen Träger der Donau-Universität Krems.

Die Reduktion der Globalzuweisungen des Landes NÖ im Jahr 2008 gegenüber 2007 entspricht der 1. Zusatzvereinbarung zum Förder- und Kooperationsvertrag vom 30.3.2004.

Die Erlöse aus universitären Weiterbildungsleistungen sind periodisiert auf die Leistungserbringungsdauer dargestellt.

Die Umsätze aus Forschung sind gemeinsam mit den Bestandsveränderungen, die noch über den 31.12.2008 hinaus laufende Forschungsprojekte betreffen, zu sehen. Im Jahr 2008 wurden € 455.449,74 an Umsätzen Forschung in EU Projekten erwirtschaftet. Insgesamt hat die Forschung der DUK im Jahr 2008 zugenommen.

Die Sonstigen Erlöse und Kostenersätze beinhalten vor allem Erträge aus Zuschüssen des Landes NÖ und des Bundes als zeitlich begrenzte Projektförderungen und die Verwendung von Investitionszuschüssen zum Ausgleich des Wertverlustes der Erstausrüstung.

Die Erträge aus der Verwendung von Investitionszuschüssen betragen 2008 € 429.818,49.

2. VERÄNDERUNG DES BESTANDS AN NOCH NICHT ABGERECHNETEN LEISTUNGEN AUS AUFTRAGSFORSCHUNG

	2008 EUR	2007 EUR
Bestandsveränderungen	<u>382.430,45</u>	<u>967.025,64</u>

3. SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE

a. Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen

	2008 EUR	2007 EUR
	<u>137,00</u>	<u>27.267,74</u>

b. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

	2008 EUR	2007 EUR
	<u>476.971,24</u>	<u>408.056,64</u>

c. übrige

	2008 EUR	2007 EUR
	<u>1.629.473,66</u>	<u>1.378.211,75</u>

Die Position übrige Erträge beinhalten Sponsoring, Sportbeiträge, die Wiedererlangung wertberichtigter Forderungen, die Weiterbelastung von Aufwendungen und Ähnliches.

	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
SUMME SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE	<u>2.106.581,90</u>	<u>1.813.536,13</u>

	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
SUMME ERTRÄGE TOTAL	<u>37.655.796,49</u>	<u>36.114.905,90</u>

4. AUFWENDUNGEN FÜR SACHMITTEL UND SONSTIGE BEZOGENE HERSTELLUNGSLEISTUNGEN

a. Aufwendungen für Sachmittel	2008 EUR	2007 EUR
	<u>-629.608,35</u>	<u>-500.497,25</u>
b. Aufwendungen für bezogene Leistungen	2008 EUR	2007 EUR
1. Aufwendungen für externe wissenschaftliche Leistungen	-800.689,61	-1.658.875,93
2. Aufwendungen für externe sonstige Leistungen	-1.118.805,03	-1.149.327,38
3. Aufwendungen für Leistungen von Kooperationspartnern	-6.523.439,42	-6.542.170,29
4. Reisekosten	-371.583,74	-378.950,23
5. Werbe- und Marketingkosten	-1.564.304,99	-1.469.544,63
	<u>-10.378.822,79</u>	<u>-11.198.868,46</u>

Die 2007 unter Werbe- und Marketingkosten subsummierten Aufwendungen für Online-Datenbanken wurden 2008 zu den Literaturkosten (siehe 7.b.7) umgliedert.

	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
SUMME AUFWENDUNGEN FÜR SACHMITTEL UND SONSTIGE BEZOGENE HERSTELLUNGSLEISTUNGEN	<u>-11.008.431,14</u>	<u>-11.699.365,71</u>

Aufwendungen, die in engem direkten Zusammenhang mit der Hauptleistung der Donau-Universität Krems stehen, universitäre Weiterbildungsleistungen zu generieren, werden in der Gewinn- und Verlustrechnung aus Gründen der Transparenz dem Punkt 4. „Aufwendungen für Sachmittel und sonstige bezogene Herstellungsleistungen“ zugeordnet.

5. PERSONALAUFWAND

a. Löhne und Gehälter	2008	2007
	EUR	EUR
Gehälter	-12.736.431,81	-11.668.649,89
Freie Dienstverträge	-417.578,21	-381.629,49
	<u>-13.154.010,02</u>	<u>-12.050.279,38</u>
b. Aufwendungen für externe Lehre	2008	2007
	EUR	EUR
	-5.864.316,77	-5.287.778,24
	<u>-5.864.316,77</u>	<u>-5.287.778,24</u>
c. Aufwendungen für Abfertigungen	2008	2007
	EUR	EUR
	-217.111,04	-290.253,76
	<u>-217.111,04</u>	<u>-290.253,76</u>
d. Aufwendungen für Altersversorgung	2008	2007
	EUR	EUR
	-29.513,37	-22.611,47
	<u>-29.513,37</u>	<u>-22.611,47</u>
e. Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	2008	2007
	EUR	EUR
	-2.967.370,09	-2.665.050,04
	<u>-2.967.370,09</u>	<u>-2.665.050,04</u>
f. Sonstige Sozialaufwendungen	2008	2007
	EUR	EUR
	-73.632,34	-91.805,55
	<u>-73.632,34</u>	<u>-91.805,55</u>
	31.12.2008	31.12.2007
	EUR	EUR
SUMME PERSONALAUFWAND	<u>-22.305.953,63</u>	<u>-20.407.778,44</u>

Zahl der universitären MitarbeiterInnen

Per 31.12.2008 waren an der Donau-Universität Krems 402 Personen angestellt, das entspricht einem Vollzeitäquivalent (VZÄ) von 301,5. Diese 402 Personen sind: 21 ProfessorInnen, 153 wissenschaftliche MitarbeiterInnen, 112 Mitglieder des allgemeinen Universitätspersonals in den Departments und 116 Mitglieder des allgemeinen Universitätspersonals in den Dienstleistungseinrichtungen inklusive Rektorat.

Durchschnittliche Zahl der universitären Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter während des Rechnungsjahres

	nach Köpfen	nach Jahresvollzeitäquivalenten
UniversitätsprofessorInnen	20	15
Wissenschaftliche MitarbeiterInnen	145	120
Allgemeines Universitätspersonal	224	160
Summe	389	295

Die Gesamtbezüge der Mitglieder des Universitätsrates machten im Jahr 2008 EUR 48.672,14 aus.

Die Gehälter und Aufwandsentschädigungen des Rektorats betragen 2008 EUR 539.499,22.

Externe Vortragende

Um den interdisziplinären Lehrinhalten und dem Praxisbezug besonders Rechnung zu tragen, beschäftigt die Donau-Universität Kreams für die einzelnen Lehrveranstaltungen eine Vielzahl von Vortragenden aus dem In- und Ausland. Die Gesamtzahl der Vortragenden belief sich im Jahr 2008 auf 1711 Personen und Gesellschaften

6. ABSCHREIBUNGEN

	2008 EUR	2007 EUR
Abschreibung auf das AV	-800.804,60	-906.570,39
Abschreibung geringwertige WG	-239.430,97	-111.455,87
	<u>-1.040.235,57</u>	<u>-1.018.026,26</u>

7. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

a. Steuern, soweit sie nicht unter Z 15 fallen

	2008 EUR	2007 EUR
	<u>-16.253,97</u>	<u>-13.210,09</u>

b. übrige

	2008 EUR	2007 EUR
1. Rechts- und Beratungskosten, Kosten Dienstleistungen Dritter	-188.863,66	-53.192,15
2. Weiterbildung und Einstellung der Mitarbeiter	-209.488,23	-183.366,16
3. Repräsentation	-175.983,47	-226.088,04
4. Versicherungen und Bank	-160.682,04	-149.715,18
5. Instandhaltung durch Dritte	-188.618,73	-176.905,25
6. Miet- und Pacht Aufwand, Leasing	-445.582,75	-320.862,91
7. Literaturkosten	-327.585,22	-306.015,86

8. Büroaufwand, Postkosten und Datenfernübertragungsgebühren	-653.071,22	-650.266,06
9. übrige	-153.522,73	-157.656,98
10. Abschlusspositionen	<u>-1.190.493,06</u>	<u>-474.437,75</u>
	<u>-3.693.891,11</u>	<u>-2.698.506,34</u>

Energieaufwendungen, Gebäudeinstandhaltung, Betriebskosten der Gebäude, sonstige Instandhaltungen des Campus Krems, sowie die Gebäudereinigung werden vom Land Niederösterreich direkt getragen. Das Gebäude wird der Donau Universität Krems in betriebsbereitem Zustand unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Für die Parkplätze und die Räumlichkeiten des Kindergartens zahlt die Donau-Universität Krems Miete und Betriebskosten.

	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
8. <u>ZWISCHENSUMME ZW. ZI 1 BIS 7 (BETRIEBSERFOLG)</u>	<u>-408.968,93</u>	<u>278.019,06</u>

	2008 EUR	2007 EUR
9. ERTRÄGE AUS FINANZMITTELN UND BETEILIGUNGEN	<u>547.892,89</u>	<u>535.734,25</u>

10. AUFWENDUNGEN AUS FINANZMITTELN UND BETEILIGUNGEN	2008 EUR	2007 EUR
	<u>-45.504,44</u>	<u>0,00</u>

	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
11. ZWISCHENSUMME ZI 9-10 (FINANZERFOLG)	<u>502.388,45</u>	<u>535.734,25</u>

	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
12. <u>ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN UNIVERSITÄTSTÄTIGKEIT</u>	<u>93.419,52</u>	<u>813.753,31</u>

	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
13. AUSSERORDENTLICHE ERTRÄGE	<u>2.050,00</u>	<u>1.650,00</u>

	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
14. AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	<u>2.050,00</u>	<u>1.650,00</u>

	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
15. STEUERN VOM EINKOMMEN UND ERTRAG	<u>-82.177,56</u>	<u>-58.144,07</u>
16. <u>JAHRESÜBERSCHUSS</u>	<u>13.291,96</u>	<u>757.259,24</u>
17. <u>VERÄNDERUNG DES EIGENKAPITALS</u>	<u>13.291,96</u>	<u>757.259,24</u>

18. AUFLÖSUNG VON UND ZUWEISUNG ZU RÜCKLAGEN

	2008 EUR	2007 EUR
Auflösung von Rücklagen	1.316.077,04	425.156,76
Zuweisung von Rücklagen	<u>-1.329.369,00</u>	<u>-1.182.416,00</u>
	<u>-13.291,96</u>	<u>-757.259,24</u>
19. <u>BILANZGEWINN</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

Die Deckung der Gesamtaufwendungen 2008 der Donau-Universität Krems durch Drittmittel liegt bei 76 %.

Angaben und Erläuterungen gemäß § 12 Univ. Rechnungsabschluss VO

Die Forschung befindet sich in den meisten Bereichen der Universität im Aufbau und daher fallen Vorlaufkosten - insbesondere Personalkosten an. Die Forschungsumsätze werden erst nach Projektablauf - die meisten Projekte dauern 2-3 Jahre - realisiert. Der Bestand an noch nicht abgerechneten Forschungsleistungen stieg um 17 %.

DUK ges. (gerundet auf ganze Zahlen)		davon	Forschung	
Summe Umsatzerlöse	35.166.784		Umsätze Forschung	3.191.593
Bestandsveränderung	382.430		Bestandsveränderung	382.430
So. betriebl. Erträge	2.106.582		So. Erträge u. Kostenersätze	207.976
Summe Erträge	37.655.796		Summe Erträge	3.781.999
Personalaufwand (exkl. externe Lehre)	16.296.260		Personalaufwand	3.584.240
So. Sachmittel (inkl. externe Lehre)	21.768.505		So. Sachmittel	1.686.721
Betriebsverlust	-408.969		Betriebsverlust	-1.488.962

Erträge und Aufwendungen aus Lehrgängen und ähnlichen Veranstaltungen 2008 laut § 12 Univ.

Rechnungsabschluss VO

Den schwerpunktmäßigen Aktivitäten der Donau-Universität KREMS folgend, wurden die Erträge und die direkten Kosten der Lehre und LV(=Lehrveranstaltungen) dargestellt. Mit Lehrveranstaltungen sind Kongresse, Workshops und Seminare getrennt von den universitären Weiterbildungslehrgängen dargestellt.

DUK ges.		davon		Lehre	LV
Summe Erträge	37.655.796		Summe Erträge	21.476.298	1.324.441
Summe Aufwand(=Kosten) (inkl. Personal- u Sachkosten)	38.064.765		Summe direkte Kosten (ohne Personalkosten)	13.306.838	925.208
Betriebsverlust	-408.969		Deckungsbeitrag I	8.169.460	399.233

Risiken für die Universität und Vorsorgemaßnahmen

Zur Wahrung der universitären Tätigkeit mit der Zielsetzung einen Grossteil der Aufwendungen (dzt. 76%) durch Drittmittel abzudecken, werden nicht nur Chancen wahrgenommen, sondern auch Risiken eingegangen.

Risiko wird als Möglichkeit der positiven und negativen Abweichung von (finanziellen) Zielen und Kennzahlen verstanden.

Im Sinne der kaufmännischen Vorsicht sind für erkennbare Risiken in dieser Bilanz Rückstellungen als finanzielle Vorsorge eingestellt.

Um Risiken abzudecken bestehen zum Bilanzierungszeitpunkt folgende Versicherungen: Betriebshaftpflicht, Versicherung der Einrichtung, Rechtsschutz, Dienstreisekasko, (Leiter)Haftpflicht.

Risiken im Finanzbereich

Die Liquiditätssituation zeigt sich stabil positiv. Die Veranlagung von Liquiditätsüberschüssen wird gezielt der Veranlagungsrichtlinie folgend, nicht spekulativ vorgenommen.

Da die DUK vorwiegend im EU Raum ihre Geschäftsbeziehungen hat, besteht ein Währungsrisiko derzeit nur in CAD. Dieses Risiko der Währungsschwankung besteht vorwiegend in einer zeitlichen Komponente, da den Einzahlungen der Studiengebühren in CAD Ausgaben in CAD zu einem späteren Zeitpunkt gegenüberstehen.

Marktrisiken

Die Donau-Universität Krems begegnet der zunehmenden Konkurrenz am Weiterbildungsmarkt durch ein kundengerechtes, innovatives Angebot. Dies zeigt sich im Umsatzwachstum der universitären Weiterbildungsleistungen.

Ergebnisverwendungsvorschlag für das Geschäftsjahr 1.1. bis 31.12.2008

Das Rektorat der Donau- Universität Krems schlägt vor, den Jahresüberschuss wie folgt zu verwenden:

Jahresüberschuss 2008	13.291,96
Auflösung Rücklagen	1.316.077,04
Zuweisung zu Rücklagen	-1.329.369,00
<hr/>	
Bilanzgewinn	0,00

Die Umsätze aus Studiengebühren stiegen gegenüber dem Vorjahr um 7,6 % (absolut um € 1,5 Mio.) an. Während die Erlöse aufgrund von Globalzuweisungen des Landes NÖ auf EUR 1,6 Mio. sanken, stiegen jene des Bundes auf EUR 6,9 Mio. an.

Unterschrift des Rektors

Rektor
seit 18.12.2008

Beauftragter des Universitätsrates
seit 1.9.2008

Univ. Prof. Dr. Jürgen Willer
Krems, am

Prof.Mag. Josef Kolarz-Lakenbacher
Krems, am

Anlagenspiegel									
per 31.12.2008									
in EUR	Anschaffungskosten/Herstellungskosten					Kumulierte Abschreibung	Buchwert		Jahres *)
	07/12/31	Zugang	Abgang	Umbuchung	08/12/31		08/12/31	07/12/31	Abschreibung
A. ANLAGEVERMÖGEN									
I. IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE									
1. KONZESSION UND ÄHNLICHE RECHTE. VORTEILE SOWIE DARAUS ABGELEITETE LIZENZEN (entgeltlich erworben)									
Datenverarbeitungsprogramme	732.837,31	42.817,31	1.214,23		774.440,39	612.161,25	162.279,14	206.089,97	86.628,12
Datenverarbeitungsprogr. GWG	0,00	20.377,79	20.377,79		0,00	0,00	0,00	0,00	20.377,79
Summe IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	732.837,31	63.195,10	21.592,02		774.440,39	612.161,25	162.279,14	206.089,97	107.005,91
II. SACHANLAGEN									
1. TECHNISCHE ANLAGEN UND MASCHINEN									
Laboreinrichtung (wiss.App.)	1.941.094,55	203.283,16	1.889,50		2.142.488,21	816.888,18	1.325.600,03	1.319.915,65	197.598,76
EDV Anlagen (Hardware)	2.364.468,92	122.055,36	92.091,56		2.394.432,72	2.037.828,50	356.604,22	544.742,27	308.826,22
Audiovisuelle Einrichtungsgeg.	612.632,28	50.211,21	74.983,57		587.859,92	535.870,65	51.989,27	74.933,36	73.155,09
EDV Anlagen Hardware GWG	0,00	68.093,63	68.093,63		0,00	0,00	0,00	0,00	68.093,63
Audiovis. Einrichtgeg. GWG	0,00	1.199,33	1.199,33		0,00	0,00	0,00	0,00	1.199,33
Summe	4.918.195,76	444.842,69	238.257,59		5.124.780,86	3.390.587,33	1.734.193,52	1.939.591,28	648.873,03
2. WISSENSCHAFTLICHE LITERATUR UND ANDERE WISSENSCHAFTLICHE DATENTRÄGER									
Festwert wissenschaftl. Literatur	664.327,35	0,00	0,00		664.327,35	0,00	664.327,35	664.327,35	0,00
Summe	664.327,35	0,00	0,00		664.327,35	0,00	664.327,35	664.327,35	0,00
3. SAMMLUNGEN									
Schaukal Bibliothek	75.000,00	0,00	0,00		75.000,00	0,00	75.000,00	75.000,00	0,00
Strauß Archiv	0,00	40.100,00	0,00		40.100,00	0,00	40.100,00	0,00	0,00
Summe	75.000,00	40.100,00	0,00		115.100,00	0,00	115.100,00	75.000,00	0,00
4. ANDERE ANLAGEN; BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG									
Büroeinrichtung	1.385.278,38	1.807,32	16.207,23		1.370.878,47	1.028.260,37	342.618,10	438.437,47	96.798,32
Sonstige Einrichtungsgegenst.	220.933,28	10.149,73	1.008,36		230.074,65	207.107,95	22.966,70	41.251,00	28.434,01
Fahrzeuge	80.916,87	0,00	0,00		80.916,87	33.016,13	47.900,74	57.264,82	9.364,08
Laborausstattung GWG	0,00	6.295,35	6.295,35		0,00	0,00	0,00	0,00	6.295,35
Büroausstattung GWG	0,00	138.702,70	138.702,70		0,00	0,00	0,00	0,00	138.702,70
Sonstige Einrichtgeg. GWG	0,00	4.762,17	4.762,17		0,00	0,00	0,00	0,00	4.762,17
Summe	1.687.128,52	161.717,27	166.975,81		1.681.869,98	1.268.384,44	413.485,54	536.953,29	284.356,63
Summe SACHANLAGEN	7.344.651,63	646.659,96	405.233,40		7.586.078,19	4.658.971,77	2.927.106,41	3.215.871,92	933.229,66

Anlagenspiegel

in EUR	Anschaffungskosten/Herstellungskosten					Kumulierte	Buchwert		Jahres *)
	07/12/31	Zugang	Abgang	Umbuchung	08/12/31	Abschreibung	08/12/31	07/12/31	Abschreibung
III. FINANZANLAGEN									
1. BETEILIGUNGEN									
Beteiligung an verb. Unt.	32.966,82	44.148,77	0,00		77.115,59	6.349,99	70.765,60	26.616,83	0,00
Summe	32.966,82	44.148,77	0,00		77.115,59	6.349,99	70.765,60	26.616,83	0,00
2. AUSLEIHUNGEN AN RECHTSTRÄGER, MIT DENEN EIN BETEILIGUNGSVERHÄLTNIS BESTEHT									
Ausleih.a.Rechtsträger Cell Danube	2.264.300,00	0,00	0,00		2.264.300,00	0,00	2.264.300,00	2.264.300,00	0,00
Summe	2.264.300,00	0,00	0,00		2.264.300,00	0,00	2.264.300,00	2.264.300,00	0,00
3. WERTPAPIERE (WERTRECHTE) DES ANLAGEVERMÖGENS									
Wertpapiere des Anlagevermögens	508.709,83	0,00	0,00		508.709,83	0,00	508.709,83	508.709,83	0,00
Summe	508.709,83	0,00	0,00		508.709,83	0,00	508.709,83	508.709,83	0,00
Summe FINANZANLAGEN	2.805.976,65	44.148,77	0,00		2.850.125,42	6.349,99	2.843.775,43	2.799.626,66	0,00
Summe Anlagevermögen	10.883.465,59	754.003,83	426.825,42		11.210.644,00	5.277.483,02	5.933.160,98	6.221.588,55	1.040.235,57

Anm.: Aufgrund von Rundungen kann es zu Differenzen kommen.